

## **Herbstfest 2009 der Freien Wähler Eislingen**

In gemütlicher und wohl vertrauter Atmosphäre trafen sich Freunde, Mitglieder und Interessenten der Freien Wählervereinigung Eislingen am Samstagabend in Haugs Garten auf dem Näherhof.

Nachdem alle Gäste eingetroffen waren, eröffnete Bernd Horwat in seiner Funktion als 1. Vorsitzender kurz nach 18 Uhr das zweite Herbstfest der FWV und stimmte die versammelte Gesellschaft mit einigen kurzen Begrüßungsworten auf das frühabendliche Beisammensein ein.

Hierbei bedankte er sich auch im Namen aller Mitglieder ausdrücklich bei dem Festausschuss um Andrea Horwat, Sigrid Wahlenmeier, Klaus Canestrini und Iris Dürner-Schmid, der in gewohnt liebevoller und aufwändiger Arbeit die gesamte Feier organisiert und für reichlich Getränke und allerlei verschiedenste Köstlichkeiten am Buffet gesorgt hatte.

Anschließend wies Bernd Horwat auf die ausliegenden E-Mail Listen hin, um eine noch schnellere und problemlosere Information aller Interessenten und Mitglieder möglich zu machen, und warb um zahlreiche Mithilfe für den schon bald anstehenden Weihnachtsmarkt, auf dem die Freien Wähler - wie schon in den Vorjahren - mit einem reichhaltigen Angebot und ihrem traditionellen Glühmost vertreten sein wollen.

Bevor sich Bernd Horwat mit den Worten „Ich wünsche euch einen guten Appetit!“ und mit einem verschmitzten „Ich hoffe, dass das Fest auch ohne uns gelingt!“ zu einem Jubiläum im Familienkreis verabschiedete, eröffnete er noch offiziell das Buffet und läutete damit eine sehr vergnügliche Zeit ein.

Während man sich die hausgemachten Spezialitäten an stimmungsvoll herbstlich geschmückten Tischen schmecken ließ, bot der Abend Gelegenheit für zahlreiche interessante, tiefgründige aber vor allem auch heitere Gespräche. So konnte man sich etwa bei den eben erst von einer Klausurtagung zurückgekehrten alten und neu gewählten Stadträten über aktuelle Themen wie die Großprojekte „Sporthalle Silcherschule“ und „Osttagente“ informieren oder sich von deren brandneuen Eindrücken von den Rathausbesichtigungen in Ebersbach, Wernau oder Bad Rappenau erzählen lassen.

Bei einem guten Glas Rotwein und mit netten Tischnachbarn ins Gespräch vertieft, konnte man alte Kontakte pflegen, neue Bekanntschaften schließen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

*(MB)*